



NACHRICHTEN DER
GEMEINDE JEGING

AMTLICHE MITTEILUNG DER GEMEINDE

Ausgabe: 2/2015-März

Zugestellt durch Post.at

An einen Haushalt

Die Bürgermeisterin informiert ...



Einladung

zum Frühjahrsputz unserer Gemeinde

am Samstag, 11. April 2015

Treffpunkt: Parkplatz vor dem Bauhof, um 09.00 Uhr

Sammelsäcke und Handschuhe, auch für Kinder, werden bereitgestellt.
Die gesamte Gemeindebevölkerung – insbesondere auch die Jugend, die Feuerwehr-Jugendgruppe, die Kindergarten- und Volksschulkinder – sind zur Teilnahme an der Aktion „Hui statt pfui“ herzlich eingeladen.

Inhalt

- Die Bürgermeisterin informiert
- Aus dem Gemeinderat, GR-Sitzung 13.03.2015
- Aus dem Gemeindeamt
- Bürgerservice, Oö. Versicherung
- Sperrmüllsammlung 10.04.2015
- Alttextiliensammlung
- VBW Jahresprogramm 2015
- UTC-Jeging - Saisonbeginn
- FeuerwehrNews
- Hildegard Naturhaus
- Asiatischer Laubholzbockkäfer
- Benefizkonzert „Friends“

Die Bürgermeisterin informiert



Liebe Jegerinnen,
liebe Jeger!

Der Frühling steht vor
der Tür und es ist wieder
die richtige Zeit um die
Ärmel hochzukrempeln

und die anstehenden Projekte umzusetzen.

Jeging ist leider eine Abgangsgemeinde. Wir haben pro Jahr nur 5.000 Euro zur freien Verfügung. Für jede Neuanschaffung die diesen Betrag überschreitet müssen wir in Linz anfragen, und dabei den Bedarf ausreichend begründen. Aus diesem Grund wurden ich und unsere Amtsleiterin Marina Rehr am 03.03.2015 bei unserem Gemeindeforen LHStv. Reinhold Entholzer vorstellig. Ich freue mich sehr euch mitteilen zu dürfen, dass wir Finanzierungszusagen von gesamt 320.000 Euro erhalten haben.

Diese Geldmittel wurden für

- den Ausgleich unseres Haushaltsdefizites vom Vorjahr (159.000 Euro)
- das Projekt Straßenbeleuchtung in Kleinabern (96.000 Euro)
- eine Photovoltaikanlage für das Kindergartengebäude (9.000 Euro)
- den Ankauf einer Geschwindigkeitsanzeige (2.000 Euro)
- die Totalsanierung des Gehsteiges im Bereich Kirche bis Anwesen Jeging 8 (54.000 Euro) genehmigt.

Frühlingsankunft

Strahlend wie das Sonnenlicht,
das durch grauen Himmel bricht,
leuchten sie in unserm Garten
Osterglocken, aller Arten.

Tulpen und auch Tausendschön
sieht man überall erblühen.
Frühling legt 'nen Teppich aus,
saftiges Grün vor unserm Haus.

Erste Blätter an den Zweigen,
woll'n uns Lenzens Ankunft zeigen.
Vöglein singen hell und klar,
ja die Osterzeit ist da.

In den Büschen gut versteckt,
findest du manch buntes Nest.
Meister Lampe hat's versteckt,
sicher hast du's schon entdeckt.

© Christina Telker
(*1949), Kindergärtnerin, Hobbyautorin

Ich wünsche euch allen Frohe Ostern und eine
schöne Frühlingszeit,
eure Bürgermeisterin

Ursula Lindenhofer

Geburtstagsgratulation



Seit der letzten Ausgabe der Jeginger Nachrichten vollendete Herr Peter Huber, Abers 27, seinen 80. Geburtstag. Aus diesem Anlass überbrachte Bürgermeisterin Ursula

Lindenhofer die besten Glückwünsche der Gemeinde! Wir gratulieren nochmals sehr herzlich!

Bild: Gemeinde

Sprechtage der OÖ. Patienten- und Pflegevertretung

Donnerstag, 07. Mai 2015

BH Braunau am Inn, 1. Stock, Zi. 117

9.30 – 12.00 Uhr

Jene Personen, die zum Sprechtag kommen wollen, werden gebeten, Anmeldungen unter der Telefonnummer 07722/803 DW 60451 oder DW 60453 bis spätestens Dienstag, 05.05.2015 vorzunehmen.

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 13.03.2015

Antrag der Fraktion JuLi; Amtstafel der Gemeinde Jeging; Verfahrensanschluss zum Zwecke der Schadenswiedergutmachung; Beratung u. Beschlussfassung

Der Gemeinderat lehnt den Verfahrensanschluss zum Zwecke der Schadenswiedergutmachung mehrstimmig ab. Beschluss: 3 Ja-Stimmen, 10 Gegenstimmen.

Öffentliche Wasserversorgung Jeging; Gewährleistung der Versorgungssicherheit, Errichtung eines Tiefbehälters, Erweiterung des Projektierungsauftrages; Beratung u. Beschlussfassung

Nach eingehender Diskussion beschließt der Gemeinderat mehrstimmig diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen und zur Erläuterung grundlegender Fragen für die nächste Gemeinderatssitzung Herrn DI Oberlechner einzuladen. Beschluss: 8 Ja-Stimmen, 5 Gegenstimmen.

Prüfungsbericht über die Prüfung der Rechnungsabschlüsse der Gemeinde Jeging und der VFI der Gemeinde Jeging & Co. KG.; Kenntnisnahme

Der Gemeinderat nimmt den Prüfbericht der Prüfungsausschusssitzung über die Prüfung der Rechnungsabschlüsse der Gemeinde Jeging und der VFI der Gemeinde Jeging & Co. KG vom 23. Februar 2015 zur Kenntnis. Beschluss: Mehrstimmig, 10 Ja-Stimmen, 3 Gegenstimmen.

Rechnungsabschluss der Gemeinde Jeging und der VFI der Gemeinde Jeging & Co. KG für das Finanzjahr 2014; Beratung u. Beschlussfassung

Der **ordentliche Haushalt** schließt mit Einnahmen von 1.485.238,62 Euro und Ausgaben von 1.644.565,99 Euro, das ergibt einen Soll-Fehlbetrag von 159.327,37 Euro und schließt somit gegenüber dem Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2014 um 61.772,63 Euro günstiger ab.

Der **außerordentliche Haushalt** schließt mit Einnahmen von 504.800,21 Euro und Ausgaben von 503.427,67 Euro.

Erläuterungen zum Rechnungsabschluss der VFI der Gemeinde Jeging & Co. KG:

Der ordentliche Haushalt schließt mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von 26.797 Euro und ist somit ausgeglichen.

Der außerordentliche Haushalt schließt mit Einnahmen von 39.714,94 Euro und Ausgaben von 38.714,93 Euro. Der Soll-Überschuss für das lfd. Jahr beträgt 1.000,01 Euro.

Beschluss: Mehrstimmig, 10 Ja-Stimmen, 3 Gegenstimmen

Windelmüllsack für Familien mit Kleinkindern;

Beratung u. Beschlussfassung

Für Familien mit Kleinkindern die in Jeging den Hauptwohnsitz haben, beschließt der Gemeinderat den kostenlosen Erhalt von 10 Windelmüllsäcken bei der Geburt eines Kindes.

Ab dem 1. Geburtstag des Kindes können weitere 5 Gratismüllsäcke beim Gemeindeamt kostenlos abgeholt werden. Beschluss: Einstimmig.

Antrag der Fraktion JuLi; Wasserversorgungsanlage Jeging; Tiefbehälter versus Brunnen;

Beratung u. Beschlussfassung

Der Gemeinderat beschließt mehrstimmig:

Kann grundsätzlich die durch den Tiefbehälter angestrebte Wasserversorgungssicherheit auch mit einem zweiten Brunnen gewährleistet werden?

Falls ja;

- Eine Kostenschätzung bzw. Gegenüberstellung Tiefbehälter vs. Brunnen unter Miteinbeziehung zu erwartender oder gegebenenfalls nicht mehr zustehenden Förderungen
- Wo wäre im Versorgungsbereich ein geeigneter Standort für den Brunnen, wobei vorrangig gemeindeeigene Grundflächen und erst zweitrangig fremde Grundflächen berücksichtigt werden sollen
- Wäre auch der bereits bestehende gemeindeeigene Brunnen bei der Fußballanlage Jeging geeignet ohne dadurch Anschlusszwänge (50 Meter – Versorgungsleitung) zu verursachen
- Vor Auftragserteilung, Rücksprache mit dem Projektanten, um eine Kostenschätzung dieser beabsichtigten Auftragserteilung zu erfahren
- Sollte die Berechnung ca. 3.000 Euro kosten, wird die Projektierung freigegeben.

Beschluss: Mehrstimmig, 7 Ja-Stimmen, 6 Gegenstimmen

Aus dem Gemeindeamt

Volksbegehren „EU-Austritt“

In der Zeit von Mittwoch, 24. Juni bis einschließlich Mittwoch, 01. Juli 2015 können zu folgenden Zeiten alle Eintragungsberechtigten in den Text des Volksbegehrens „EU-Austritt“ Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragungslisten erklären:

Mittwoch, 24. Juni 2015	08.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag, 25. Juni 2015	08.00 – 20.00 Uhr
Freitag, 26. Juni 2015	08.00 – 16.00 Uhr
Samstag, 27. Juni 2015	09.00 – 11.00 Uhr
Sonntag, 28. Juni 2015	09.00 – 11.00 Uhr
Montag, 29. Juni 2015	08.00 – 16.00 Uhr
Dienstag, 30. Juni 2015	08.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch, 01. Juli 2015	08.00 – 16.00 Uhr

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer mit österreichischer Staatsbürgerschaft, die in Österreich den Hauptwohnsitz haben, mit 01. Juli 2015 das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechtes eine Stimmkarte. Die Stimmkarte wird von der Hauptwohnsitzgemeinde ausgestellt.

Zeckenschutz-Impfkaktionen 2015

Aktion der BH Braunau am Inn



Start der Impfkaktion: 28.04.2015
Ende der Impfkaktion: 25.06.2015

Die Möglichkeit zur Impfung besteht
Dienstag von 7.30 bis 12.30 Uhr
und 13.00 bis 16.30 Uhr,
Mittwoch und Donnerstag
von 7.30 bis 11.30 Uhr.

Termine müssen selbst vereinbart werden!
Tel. 07722/803-0

Ort: BH Braunau am Inn, EG, Zimmer 10

KOSTEN: Für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 15. Lebensjahr kostet eine Teilimpfung 13,20 Euro.

Für Jugendliche zwischen vollendetem 15. und 16. Lebensjahr kostet eine Teilimpfung 15 Euro.

Für Jugendliche und Erwachsene ab dem vollendeten 16. Lebensjahr kostet eine Teilimpfung 18,10 Euro.

Ab dem dritten unversorgten Kind (zwei Kinder müssen bereits geimpft sein bzw. gleichzeitig geimpft werden) ist lediglich der Betrag von 3,63 Euro zu zahlen. Die restlichen Impfkosten übernimmt das Land. Bestätigungen zur Vorlage bei den Krankenkassen werden bei der Impfung ausgestellt.

Die Kosten sind direkt bei der Impfung zu entrichten!
Bitte den Impfkpass nicht vergessen!

Aktion der Gebietskrankenkasse

Die OÖ.GKK führt in der Zeit von **02. März bis 29. Mai 2015** eine Zeckenschutzimpfkaktion durch (für Personen ab dem 14. Lebensjahr).

Impfzeit in der **Oö. GKK-Kundenservicestelle Mattighofen: Mittwochs 7.00 - 8.00 Uhr**

Geimpft werden Versicherte und Angehörige folgender Versicherungsanstalten:

- OÖ GKK
- Lehrer- Kranken- und Unfallfürsorge
- Magistratskrankenfürsorge
- Krankenfürsorge für Oö. Landesbeamte und Oö. Gemeindebeamte
- SVA der Bauern
- Betriebskrankenkasse Austria Tabak
- Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft

Schwangere werden aus Sicherheitsgründen im Rahmen der Impfkaktion der Oö. GKK nicht geimpft, stillende Mütter können risikolos geimpft werden.

Kosten:

Der verbleibende Kostenbeitrag beträgt bei Oö. GKK Versicherten für Erwachsene 12,80 Euro und für Kinder 11,00 Euro. Sondersicherte bezahlen 14,30 Euro für Erwachsene und 13,00 Euro für Kinder.

Was ist mitzubringen?

- Impfkpass und e-card
- Fragebogen Zeckenschutzimpfung

Bitte bringen Sie den Fragebogen bereits ausgefüllt zur Impfung mit!

Gratis Zeckenschutz für Landwirte

Für die Teilnahme an der **kostenlosen FSME-Impfkaktion** der SVB ist eine **einmalige Anmeldung unbedingt** erforderlich. Alle vorgemerkten anspruchsberechtigten Personen erhalten im Jahr

Aus dem Gemeindeamt

der fälligen Impfung (ca. 2 Wochen vor dem jeweiligen Impftermin) eine schriftliche Einladung mit Angabe der Impfstelle und des genauen Impftermins.

Zeckenimpfaktion der AUVA

Personen, die **in einem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft beschäftigt** sind oder überwiegend Tätigkeiten ausüben, bei denen ein ähnlich hohes Risiko besteht (zB. Straßenerhalter, Freileitungsmonteure, Praxislehrer in der Land- und Forstwirtschaft etc.), die ihre Tätigkeit zu mehr als 50 % im Wald- und Wiesenbereich ausüben und die bei der AUVA unfallversichert sind, erhalten von der AUVA **gratis den Impfstoff**. Nebenkosten wie Impfhonorar oder Fahrtkosten werden nicht übernommen. Die Fertigspritzen müssen vom Arbeitgeber mittels Bestellformular angefordert werden.

Sachkundenachweis für Hundehalter -

TERMINE 2. Quartal 2015

Mittwoch, 22. April 2015

Mittwoch, 20. Mai 2015

Mittwoch, 17. Juni 2015,

jeweils 19.00 – 22.00 Uhr, Kosten: 25 Euro

WO: Unterlochner Straße 10 d, 5230 Mattighofen

Anmeldung unter 07742/6069

BITTE KEINE HUNDE MITNEHMEN!

Vortragende: Dr. Klement & Frau Weber

Stammtisch für pflegende Angehörige



jeden 4. Donnerstag im Monat

HS Munderfing, Schauküche EG,

20.00 Uhr

Auskunft & Leitung:

DGKS Heidi Reichl,

Tel. 0650 3251808

Die Teilnahme ist kostenlos!

Frühlingszeit – Kinderstube der Natur



Die Jägerschaft bittet um Ihre Mithilfe

Mit Begeisterung und Lebensfreude genießt der Naturliebhaber den

Frühling. Die Tier- und Pflanzenwelt begrüßt uns mit einer überwältigenden Vielfalt neuen Lebens und bietet eine schier unerschöpfliche Quelle an Freude und Lebenskraft.

Wir Jäger teilen diese Naturbegeisterung und wissen um den Erholungswert eines intakten Lebensraumes. Wir bitten aber auch um Rücksichtnahme auf unsere Wildtiere und die Pflanzenwelt und möchten einige grundsätzliche Verhaltenshinweise in Erinnerung rufen:

✓Wald und Feld, Hecke und Rain, Wiese und Feuchtgebiet sind Kinderstube und Lebensraum für Tiere und Pflanzen – **bitte nicht zerstören.**



✓Besonders in der Morgen- und Abenddämmerung brauchen unsere Wildtiere ruhige Äsungs- bzw. Fressmöglichkeiten – daher bitte nicht stören.

✓Während des Tages ziehen sich viele Wildtiere in Ruhezonen (Hecken sowie Wald- und Bachrandzonen) zurück – bitte nicht aufschrecken.

✓Jungtiere und Gelege (Nester mit Eiern) auf keinen Fall berühren. Es handelt sich um keine Findelkinder und die Eltern sind meist nicht weit von ihren Schützlingen entfernt.

✓Hunde bei oben erwähnten Ruhezonen an der Leine führen. Selbst wohlgezogene Hunde vergessen schon einmal ihre guten Manieren, wenn ihr Jagdinstinkt geweckt wird.

✓Denken Sie daran, dass auch der Grundbesitzer ein Recht auf den Schutz seines Eigentums hat. Die Frühlingwanderung daher nur auf allgemein genutzten oder ausgewiesenen Wegen durchführen.

✓Nicht mit Mountainbikes oder Motocross-Maschinen abseits der öffentlichen oder markierten Wege und Straßen fahren – Wildtiere werden in Angst und Schrecken versetzt.

✓Die Natur ist kein Mistkübel! Den Abfall nicht achtlos wegwerfen.

✓Wir alle können uns nur so lange eines intakten Lebensraumes freuen, so lange wir selbst bereit sind, diesen durch unser persönliches Verhalten und Engagement zu hegen und zu pflegen. Helfen wir also zusammen, die Natur unserer gemeinsamen, schönen Heimat wird es uns danken!

Aus dem Gemeindeamt

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Wer oder was ist Statistik Austria?

STATISTIK AUSTRIA erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen über die österreichische Gesellschaft und Wirtschaft. Diese Zahlen bilden eine zuverlässige Basis für Entscheidungen der Politik, Verwaltung, Wirtschaft und internationalen Institutionen.

Was ist SILC?

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions, d.h. Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt.

Diese Statistik ist Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen.

Warum wurde gerade Ihr Haushalt ausgewählt?

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte aus Jeging können dabei sein. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2015 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren.

Diese Personen können sich entsprechend ausweisen.

Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal befragt wurden, können auch telefonisch Auskunft geben.

Schenken Sie uns einige Minuten Ihrer kostbaren Zeit!

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen.

Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushaltes ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten Sie einen Einkaufsgutschein über 15 Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation.

Wie werden Ihre Daten geschützt?

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 (§ 17 u. 18). Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter: Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien

Tel. 01/711 28 83 38 (Mo-Fr 8.00 – 17.00 Uhr)

E-Mail: silc@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

Haussammlung

Der Landesverband der Gehörlosenvereine OÖ ist laut Bescheid des Amtes der OÖ. Landesregierung berechtigt in der Zeit von

01. April bis 30. Juni 2015

eine Haussammlung durchzuführen.

Da es leider in der Vergangenheit immer wieder zu Missbrauchsvorfällen im Zusammenhang mit Haussammlungen gekommen ist, wird darauf hingewiesen, dass sich die Sammler ausweisen können. Bei der diesjährigen Sammlung sind nur folgende Personen legitimiert, die Sammlung durchzuführen:

- Luczkos Mateusz
- Ciez Alexander
- Pacyga Dariusz
- Mleczo Andrezj



Bild: Ausweisbeispiel, Landesverband Gehörlosenvereine

Schlüsselfund



Ein Schlüssel ist im Fundamt der Gemeinde Jeging abgegeben worden und kann während der Öffnungszeiten vom Eigentümer abgeholt werden:

SCHLÜSSEL mit der Aufschrift „Müllner“, mit grün-grauem Befestigungsband

Fundort: vor Haus Jeging 28 (Schöppl-Miethaus)

Bürgerservice

Neue Förderung für Lehrlinge



LEHRE.FÖRDERN

Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung

Lehrlinge können Förderungen für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung beantragen, wenn sie die Kurse selbst bezahlt haben und das Lehrzeitende maximal 12 Monate zurückliegt. Selbstverständlich können mehrere Vorbereitungskurse besucht werden. Die Förderung beträgt maximal 250,00 Euro inkl. USt. pro Kursteilnahme.

Wichtig: sofort nach Absolvierung des Kurses einen Förderantrag ausfüllen und spätestens drei **Übernahme der Prüfungsgebühren**

Sollte es beim ersten Antritt zur Lehrabschlussprüfung nicht geklappt haben und ein nochmaliger Antritt notwendig sein, muss keine Prüfungsgebühr bezahlt werden – immerhin eine Ersparnis bis zu 135,00 Euro. Infos zum nochmaligen Antritt erhalten Sie beim Prüfungsservice der WK OÖ. Monate nach Kursende gemeinsam mit der Teilnahmebestätigung, Rechnung und Zahlungsbeleg bei Lehre.fördern einreichen. Förderanträge liegen bei den meisten Kursanbietern auf bzw. sind unter www.lehre-foerdern.at downloadbar.

Coaching für Lehrlinge

„Wer sich gut vorbereitet hat, braucht keine Angst vor einer Prüfung zu haben“ – leichter gesagt als getan. Wer kennt das nicht: Nasse Hände, das Herz rast, der Prüfer fragt – und man bringt kein Wort heraus. Und das, obwohl man sich sehr gut vorbereitet hat. Prüfungsangst ist bis zu einem gewissen Grad normal. Wenn die Angst aber zu Blockaden führt, bedarf es einer gezielten Betreuung. Dafür ist das kostenlose Coaching wie geschaffen.

Zum Coaching kommt man ganz einfach: Coachingantrag von www.lehre-foerdern.at downloaden, ausfüllen und an das Referat Lehre.fördern bei der Wirtschaftskammer OÖ senden. Innerhalb von 24 Stunden nimmt ein Coach Kontakt mit dem Lehrling auf.

Übrigens: Coaching ist Vertrauenssache – vom Coaching erfährt weder der Lehrbetrieb, noch Verwandte und Bekannte.

Kontakt

Wirtschaftskammer OÖ, Referat lehre.fördern
Wiener Straße 150, 4020 Linz

Tel.: 05-90909-2010 Fax.: 05-90909-4089

E-Mail: lehre.foerdern@wkoee.at

Web: www.lehre-foerdern.at



Außendienst-Traineeprogramm Mit Zertifikat zum/r Versicherungsberater/in

Starten Sie mit uns in Ihre Vertriebskarriere als Versicherungsberater/in und betreuen Sie anschließend Ihre Kunden im Raum >>

Pfaffstätt, Auerbach,
Jeging, Mattighofen,
Munderfing und
Schalchen

Im Rahmen dieses Trainee Programms bieten wir Ihnen die Möglichkeit in verschiedenen Tätigkeiten alle Aufgabenbereiche der Oberösterreichischen Versicherung praxisorientiert kennenzulernen. Vielfältige Trainings on- und off-the-job sowie Mentoring durch unsere Führungskräfte begleiten Sie auf Ihrem Weg.

Dieses Ausbildungsprogramm ist mit einem entsprechendem Fixgehalt von EUR 2.000,- brutto/Monat verbunden.

Dauer: 24 Monate | Start: Sept. 2015
email: bewerbung@ooev.at

Oberösterreichische Versicherung AG
Gruberstraße 32, 4020 Linz
Dr. Gudula Scheiblberger, Tel. 057891-71-394

Unsere Versicherung
mit Heimatvorteil.



Bezahlte Anzeige

Bürgerservice

Sanierungsinitiative 2015

Sanieren bringt's!

Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind (Datum der Baubewilligung).

Förderungsfähig sind die Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, die Erneuerung von Fenstern und Außentüren, sowie die Umstellung von Wärmeerzeugungssystemen auf erneuerbare Energieträger. Genauere Informationen dazu finden Sie im Informationsblatt zur Antragstellung.

Der „Sanierungsscheck“ richtet sich an (Mit-)EigentümerInnen, Bauberechtigte oder MieterInnen eines Ein-/Zweifamilienhauses bzw. an WohnungseigentümerInnen und MieterInnen von Wohnungen im mehrgeschoßigen Wohnbau.

Förderhöhe

Die Förderung beträgt bis zu 30 % der förderungsfähigen Kosten bzw. max. 6.000 Euro für die thermische Sanierung und max. 2.000 Euro für die Umstellung des Wärmeerzeugungssystems. Bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen bzw. mit Umweltzeichen oder von Holzfenstern kann jeweils ein Zuschlag von bis zu 500 Euro in Anspruch genommen werden, jedoch gilt auch hier der max. Förderungssatz von 30 % der förderungsfähigen Investitionskosten.

Antragstellung

Die Antragstellung erfolgt ausschließlich über die Bausparkassenzentralen. **Die Förderungsaktion startet mit 02.03.2015.** Einreichungen sind bis 31.12.2015 möglich, allerdings können Anträge nur solange gestellt werden wie Budgetmittel vorhanden sind.

Bitte beachten Sie, dass der Förderungsantrag vor Umsetzung der Maßnahmen gestellt werden muss. Da im Zuge der Förderungsabwicklung der gesamte Schriftverkehr ausschließlich per E-Mail erfolgt, ist ein E-Mail-Kontakt verpflichtend im Antrag anzugeben.

Endabrechnung und Auszahlung

Die eingereichten Maßnahmen sind spätestens bis 31.12.2016 fertigzustellen und die Endabrech-

nungsunterlagen inkl. aller geforderten Unterlagen bis 31.03.2017 an die KPC zu übermitteln.

Die Förderung erhalten Sie nach Genehmigung des Antrages und nach Umsetzung Ihres Projektes. Voraussetzung ist die Übermittlung der Endabrechnung inkl. aller erforderlichen Unterlagen. Weitere Informationen finden Sie im Download-Bereich unter www.sanierungsscheck15.at
Kontakt:

Ein-/Zweifamilienhäuser

Tel.: +43 (0) 1/31 6 31 - 264

Fax: +43 (0) 1/31 6 31 - 99 264

Mehrgeschoßiger Wohnbau

Tel.: +43 (0) 1/31 6 31 - 265

Fax: +43 (0) 1/31 6 31 - 99 265

E-mail: sanierung@kommunalkredit.at

Informationsfolder liegen am Gemeindeamt auf!



TOP-ANGEBOT



PHOTOVOLTAIK ANLAGE FÜR IHR GEBÄUDE

Enerxia ist Ihr kompetenter Partner für Planung, Montage bis hin zur Wartung Ihrer PV-Anlage.

Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin und erfahren Sie mehr über Förderungen, Einspeisetarife und Contractingmodelle:
office@enerxia.at oder +43 732 241188

UM NUR €

0,-* PRO MONAT

* Durch die eigene Stromproduktion und Ersparnis verdienen Sie jedes Monat Geld mit Ihrer Photovoltaikanlage.

enerxia GmbH

Untere Donaulände 21-25
A-4020 Linz

Kontakt

t +43 732 241188
e office@enerxia.at

Weitere aktuelle Angebote und Informationen zu Fördermöglichkeiten finden Sie im Internet unter: www.enerxia.at

Sammlung von Sperrigen Abfällen

und getrennte Sammlung von Altholz und Alteisen
in Verbindung mit der Mobilen Alt- und Problemstoffsammlung

**am Freitag, den 10. April 2015
in der Zeit von 12.30 bis 17.30 Uhr
beim Bauhof Jeging**

Selbstverständlich können alle, die besonders sperrige bzw. große Güter haben, und diese nicht selber transportieren können, beim Gemeindeamt rechtzeitig telefonisch (07744 6209-14) um Abholung ersuchen.

Beispiele für Sperrige Abfälle

Angelruten, Badewannen aus Verbundstoff, Bilder, Wandspiegel, Bodenbeläge (welche nicht verwertet werden können) Bügelbretter, Bürodrehsessel, Felle, verschmutzte Folien (keine Silofolien), große Hartkunststoffteile, Heizdecken oder –kissen, Kunststoffjalousien, Kinderwagenaufsätze ohne Metallgestell, Koffer, Lampenschirme, Matratzen, Planschbecken, Skier, Skateboards, Snowboards, Sofas, Stehlampen, Tapeten, Teppiche, ... usw.

In kleinen Mengen

Dachpappe, Dämmstoffe z.B.: Glas- oder Steinwolle, Heraklith, Gipskarton, usw.

Großmengen wie bei Hausabbruch oder kompletter Wohnungsentrümpelung können nicht übernommen werden! Wenden Sie sich bitte an ein Entsorgungsunternehmen!

Nicht angenommen werden

Silo-Folien, Schnüre, Bänder, Netze aus der Landwirtschaft (bitte bei den Maschinenringsammlungen abgeben)

Obige Auflistungen sind beispielhaft und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Trennen Sie Metallteile, Holz und Verwertbares, soweit es Ihnen möglich ist, vom Sperrigen Abfall ab (z.B.: Beschläge, Flachglas, Metallgestelle, Holzeinfassungen) und geben Sie diese gesondert beim bereitstehenden Altholz- oder Alteisencontainer, bei der Mobilen Alt- und Problemstoffsammlung oder im Altstoffsammelzentrum ab!

Bei großem Andrang ist es unserem Personal leider nicht möglich überall mitzuhelfen!

Nehmen Sie bitte bei schweren Teilen selbst einen Helfer mit!

SPERRMÜLL IST RESTABFALL, DER FÜR DIE MÜLLTÖNNE ZU GROSS IST!

Textiliensammlung



Getrennt SAMMELN & VERWERTEN von A – Z!

TEXTILIENSAMMLUNG

Liebe(r) Bürger(in)!

Auch heuer findet wieder eine Straßensammlung für Alttextilien durch die OÖ LAVU AG (07242/77977-21, www.lavu.at) statt. Die zur Verfügung gestellten **Textiliensäcke (am Gemeindeamt erhältlich)** sind nur für die Gemeinde-Straßensammlung der OÖ LAVU AG zu verwenden! Den Textiliensack bitte gut verschnüren und bis spätestens 8:00 Uhr früh bei der jeweiligen Sammelstelle abgeben!

Was wird gesammelt:

- ✓ Tragbare und saubere KLEIDUNG
- ✓ Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- ✓ BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett
- ✓ Funktionstüchtige SPIELWAREN
- ✓ Saubere und tragbare SOMMER- und WINTERSCHUHE*
- ✓ SPORTSCHUHE*
- ✓ tragbare FUSSBALLSCHUHE*
- ✓ Funktionstüchtige INLINESKATER*

*ausnahmslos paarweise gebündelt

Was passiert damit:

Die Textilien bzw. Schuhe werden in Sortierbetrieben in bis zu 70 verschiedene Sorten (Kinder, Herren, Damen, Winter, Sommer,...) sortiert. Der Großteil der Kleider wird nach Afrika und in Osteuropäische Länder gebracht und je nach Qualität in eigenen Shops wiederverkauft.

Was darf nicht hinein:

- ✗ VERSCHMUTZTE Kleidung
- ✗ NASSE Kleidung
- ✗ KAPUTTE Kleidung
- ✗ STOFFRESTE/PUTZLAPPEN
- ✗ KAPUTTE, VERSCHMUTZTE oder SCHIMMELIGE Schuhe
- ✗ SKI-, SNOWBOARD und EISLAUFSCHUHE
- ✗ SCHUHEINLAGEN

Termin: Dienstag, 07. April 2015, bitte bis spätestens 8:00 Uhr früh abgeben!

Sammelstelle: BAUHOF Jeging



Ein Service der kommunalen Abfallwirtschaft!

Grüß Gott!

Ein herzliches Dankeschön an alle, die unsere Veranstaltungen im vergangenen Jahr 2014 besucht haben. Wir laden Euch auch in diesem Jahr wieder ein, unsere Veranstaltungen recht zahlreich zu besuchen.

JAHRESPROGRAMM 2015

Freitag, 17. April 2015, 14.00 Uhr

Besichtigung des Salzburger Doms Krypta, Turm

Führung: Domesner

Wir fahren mit einem 30-er Bus, Fa. Knauseder **Einkehr:** Stieglkeller

Kosten: Fahrt € 12,-- pro Person, (Führung: Trinkgeld Mesner)

Anmeldung bitte bis Sonntag 05. April (sehr wichtig wegen Busreservierung!)

Bei Franz Sepperer Tel.: 07744/6505

E-Mail: vbw.jeging@aon.at

oder Marina Rehrl, Tel.:07744/6209-11

Programm: 12.45 Uhr – **Abfahrt** in Jeging 14.00 Uhr – ca. 15.15 Uhr **Führung**
ab ca. 15.45 Uhr – **Einkehr** im Stieglkeller **Heimfahrt** ca. 18.30 Uhr



Juni 2015, ein Freitag 18.00-21.00Uhr **Smartphone, i-Phone, Tablet, ...**

Einführungskurs beim Hartlauer in Mattighofen

Anmeldung bitte bis Sonntag 12. April Tel.: 07744/6505 E-Mail: vbw.jeging@aon.at

Termin und weitere Informationen erfolgen rechtzeitig durch eine eigene Aussendung.

Sommerferien, Juli 2015,

Projekttag für Kinder

Termin und genauere Informationen erfolgen rechtzeitig.

September 2015,

Betriebsbesichtigung Firma Jank

Termin und genauere Informationen erfolgen rechtzeitig im Herbst.

Kirchturmbesteigung– Pfarrkirche Jeging

In Planung

Donnerstag, 15. Oktober 2015,

Vortrag

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Gemeinsame Veranstaltung mit: VBW Jeging, Gesunde Gemeinde Jeging, Vereine aus den Nachbargemeinden, sowie Mobiles Hospiz, Braunau

Referenten: Rechtsanwalt, Mag. Jur. **Gerald Hamminger**, Braunau, und ein für unseren Bereich zuständiger **Allgemeinmediziner** **Ort:** Wird noch bekanntgegeben

Oktober 2015, 19.00 – 20.00 Uhr, (8 Abende)

Bauch, Beine, Po und ev.Yoga

Montag und Donnerstag, genauere Informationen erfolgen rechtzeitig im Herbst.

Freitag, 04. oder 11. Dezember 2015,

Besichtigung: DomQuartier

Rundgang im DomQuartier, Prunkräume, Residenzgalerie, Dommuseum - In Planung, genauere Informationen erfolgen rechtzeitig im Herbst.

So., 13. Dezember 2015 **Lesung: Geschichten zur Advent- und Weihnachtszeit**

Vortragender: SR Leonhard Kefer, Mattighofen; mit musikalischer Umrahmung

Ort: Gemeindeamt Jeging, 1. Stock

☺ Besondere Höhepunkte 2014 waren die Ausflugsfahrten nach Linz: Voest und Neues Musiktheater, sowie die Krippenfiguren- und Krippenausstellung vor Weihnachten.

☺ Besonders erfreulich ist es, dass wir zwei neue Teammitglieder gewinnen konnten:

Sandra Klooz, Oberedt und **Johann Fink**, Jeging

Wir bedanken uns bei den beiden ganz herzlich!

Das gesamte Team des Volksbildungswerkes wünscht viel Freude mit dem Jahresprogramm 2015
Wir ersuchen recht freundlich um zahlreiche Teilnahme an den Veranstaltungen.

Wir würden uns sehr über Wünsche und Vorschläge für unser Jahresprogramm freuen!

Zusätzliche Veranstaltungen können wir auch während des Jahres organisieren.

(Mail: vbw.jeging@aon.at)



UTC - JEGING

Liebe Freunde des Tennissports!

Die Sonne scheint – es kribbelt in den Beinen!
Unter dem Motto „Tennis mit Freude an der Bewegung“
starten wir in die neue Saison.

Sobald es das Wetter zulässt, werden wir die Tennisplätze für die Freiluftsaison herrichten.
„Junge und Junggebliebene“ sind herzlich eingeladen, diesen wunderschönen Sport auszuüben.

ALLE SIND HERZLICH WILLKOMMEN!

Bei Interesse für Kurse, Mitgliedschaft etc. bitte melden bei Erna Winter, Tel. 07744/6289,

e-mail: ernawinter@gmx.at.

Termine für Meisterschaftsspiele, Konditionen für Mitgliedschaft etc. sind im Tennisclubhaus ausgehängt.



FeuerwehrRückblick

Am 27.2.2014 fand die 122. Vollversammlung unter Kommandant Hattinger Herbert statt. Die Feuerwehr Jегing zählt mit Ende 2014 181 Mitglieder (121 Aktive, 35 Reserve, 25 Jugend). Im vergangenen Jahr mussten ein Brandeinsatz und 4 technische Einsätze bewältigt werden.

Für die Aus- und Weiterbildung wurden 34 Übungen abgehalten und 9 Lehrgänge besucht.

Insgesamt wurden 2014 von der Feuerwehr 7392 Stunden geleistet.

Höhepunkt im vergangenen Jahr war das Feuerwehrfest am 5. und 6. September, welches bei schönstem Wetter ein voller Erfolg war. Dabei wurde das neue Feuerwehrauto LFA von der Firma Seiwald gesegnet und in den Dienst gestellt.

Zwei Jugendgruppen, eine Aktivgruppe und eine Altersgruppe nahmen wieder erfolgreich an den beiden Abschnittsbewerben, am Bezirksbewerb und am Landesbewerb in Steyr teil. Es wurden dabei 2 Leistungsabzeichen in Bronze und eines in Silber erreicht, von der Jugendgruppe 3 Abzeichen in Bronze und 2 in Silber. Die Altersgruppe nahm auch am Landesbewerb in Südtirol teil, dabei wurden je 8 Abzeichen in Bronze und Silber erkämpft. 11 Kameraden bestanden im November die bayrische Leistungsprüfung in den verschiedenen Stufen mit Erfolg. Die Jugendgruppe nahm im Juli am Jugendlager teil. Am Heiligen Abend wurde wieder das Friedenslicht ausgeteilt.



Im Bild: Abschnittskommandant BR Maderegger, 4.v.r., Feuerwehrkommandant Hattinger mit Bgmⁱⁿ. Lindenhofer und den „Geehrten“.

Ehrenurkunde für 60Jahre: Bleierer Johann

50-jährige Dienstmedaille: Knauseder Josef

40-jährige Dienstmedaille: Berger Erich , Huber Alois, Riss Gerhard

25-jährige Dienstmedaille: Bamberger Johann jun., Bamberger Stefan jun., Graf Roman, Hager Robert, Schrattenecker Christian

Verdienstmedaille des Bezirkes, 3.Stufe: Moser Helmut, Reitshammer Bernhard, Wiesauer Markus



Hildegard Naturhaus

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!



Wir helfen Ihnen gerne gesund zu werden, gesund zu bleiben! Durch unsere Naturheilkundliche Körperanalyse wird speziell für Sie ein ganzheitlicher Therapievorschlagn erarbeitet.

Lassen Sie die Seele baumeln bei einem Spaziergang im Hildegard Kräutergarten auf einer Fläche von über 6000 m². Für angemeldete Gruppen bieten wir auch Führungen an.

Weiters führen wir in unserem Naturladen eine Vielzahl an Hildegard Produkten und Aloe Vera in bester Qualität.



Hildegard Naturhaus

Hönegger GmbH • A-5232 Kirchberg b. M.
Ersperding 3 • Telefon: +43(0)7747/5454
www.hildegardmedizin.at



Bezahlte Anzeige

Der Gesundheitstipp aus dem Hildegard Naturhaus

Fühlen Sie sich müde, schlapp und finden keinen Antrieb? Dann geht es Ihnen wie vielen Anderen auch, die mit der sogenannten „Frühjahrsmüdigkeit“ zu kämpfen haben.

Die Naturheilkunde bietet zahlreiche Möglichkeiten um die Lebensgeister wieder zu aktivieren. Eine ideale und sanfte Methode hierfür ist der Maitrank (Wermut-Trunk) nach Hildegard v. B.

Haben sich im Menschen schlecht Säfte, Schleime usw. durch die tägliche Stoffwechsellarbeit gebildet und machen diese den Menschen krank, so sollten diese durch sanfte Ausleitungsverfahren wie dem Maitrank aus dem Körper entfernt werden.

Zusätzlich empfehlen wir viel Bewegung an der frischen Luft. Machen Sie ausgiebige Spaziergänge oder versuchen Sie es einmal mit Nordic Walking.

Es wird Ihnen gut tun und auf jeden Fall die Entgiftung unterstützen.

Um Ihren Körper das Ausscheiden der Giftstoffe zu erleichtern, sollten Sie auch darauf achten ausreichend Flüssigkeit zu trinken. Wir empfehlen hier mild zubereitete Käuertees wie Fenchel, Kamille, Brennessel, ... Denn dadurch pflegen Sie gleichzeitig auch ihren Magen-Darm-Trakt.

„Diesen Trank nimm nüchtern von Mai bis Oktober; er unterdrückt die Lanksucht (Nierenschwäche) und Melancholie in Dir; macht Deine Augen klar; stärkt Dein Herz, lässt nicht zu, dass die Lunge krank wird, wärmt den Magen, reinigt die Eingeweide und bereitet eine gute Verdauung“. ~ Hildegard von Bingen ~*

Viel frische Energie wünscht Ihnen das Team im Hildegard Naturhaus!



ASIATISCHER LAUBHOLZBOCKKÄFER



LAND
OBERÖSTERREICH



Foto: BFW

Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer!

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechender Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als **Quarantäneschädling**, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden.

Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

SO KÖNNEN SIE HELFEN

Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:

Erkennungsmerkmale

- nur frisches Laubholz (bevorzugt **Ahorn, Roßkastanien, Weiden und Pappeln**) mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm werden befallen
- kreisrunde Ausbohrlöcher Durchmesser 1 - 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven
- Käfer 20 - 35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge

Nähere Infos im Internet unter:

www.land-oberoesterreich.gv.at unter Themen

> Land- und Forstwirtschaft > Forstdienst > Forstschutz

BITTE MELDEN

Bei Verdacht bitte rasch **Meldung an das Gemeindeamt** (das die Meldung umgehend der zuständigen Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft zur Abklärung weiterleitet).

Jeder Verdachtsmeldung wird nachgegangen und jeder Verdacht wird abgeklärt.

Je früher ein Befall erkannt wird, desto wirksamer, rascher und effizienter sind die Bekämpfungs- und Ausrottungsmaßnahmen.





ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

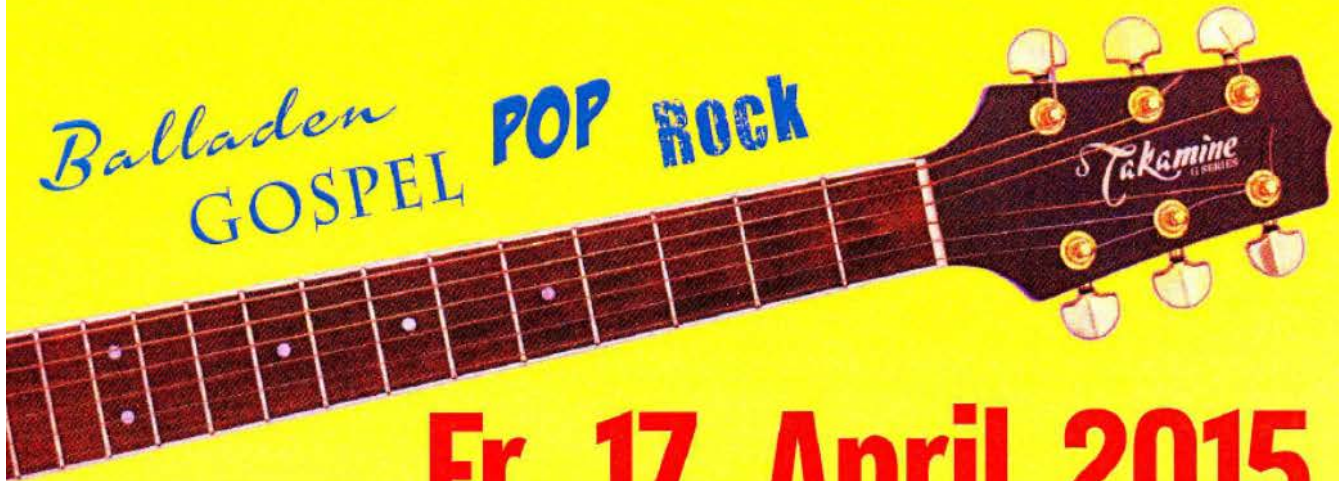
Aus Liebe zum Menschen.

Benefizkonzert

Rotes Kreuz Sozialmarkt

„Friends“ & Schülerchor Munderfing

Balladen
GOSPEL POP Rock



Fr. 17. April 2015

20 Uhr, Sepp Öller-Halle Mattighofen

Saaleinlass 19 Uhr · Freiwillige Spenden

Veranstalter: Stadtgemeinde Mattighofen

KTM BIKE INDUSTRIES
RINNERTHALER
www.sportrinnerthaler.at
5231 Schalchen · Neudorf 38 · Tel. 0 77 42 - 590 58

VOLKSBANK
ALTHEIM-BRAUNAU
Heimvorteil
Die Bank mit dem
5230 Mattighofen
Braunauer Str. 2
Tel. 07742 2226
Fax 07742 2220-710
E-Mail
mailto:mat@volksbank.at

Gärtnerei
Bachleitner KG

- Gartencenter
- Floristik
- Garten- und Landschafts-gestaltung

Gärtnerei:
A-5230 Mattighofen Moosstraße 25b
Tel. 07742/2275 Fax DW 17



Aumayer
druck+verlag
Aumayer Druck & Verlag Ges.m.b.H. & Co.K.G.
Gesamtbetrieb Nord 5, A-5222 Munderfing
Telefon 07744/20080, Fax DW 19
office@aumayer.at, www.aumayer.at
Fassen Sie unsere
Möglichkeiten ins Auge.

...nicht nur der Frische wegen...
SPATZENEGGER
Tiefkühlprodukte
Eier • Wild • Geflügel
Gastroservice
5222 Munderfing · Hauptstraße 100 · Tel. 07744/5245, Fax -4
e-mail: office@spatzenegger.com www.spatzenegger.com

KURPIERZ
Dachdecker Spanglar GmbH
Hauptstraße 20
5222 Munderfing
Tel. 07744 6307 - 0 Mobil 0664 260 87 28
Fax 07744 6307 - 4 Mail: kurpierz@son.at